

Der VTG, die aktive Stimme der Thurgauer Gemeinden



VTG- Werte

Aufmerksam

- Offenes Ohr für Gemeinden
- Vernetzung und direkten Austausch pflegen

Dienstleistungs- orientiert

- Gemeinden werden in ihren Aufgaben unterstützt und gestärkt

Sachlich

- Neutral und ohne Vorurteile
- Parteipolitisch ungebunden

Vielfältig

- Bedürfnisse der Gemeinden werden respektiert
- Gemeinden werden anerkannt und mit einbezogen
- Paritätische Zusammensetzung innerhalb des Verbands

Transparent

- Pflege einer proaktiven und nachvollziehbaren Kommunikation

Respektvoll

- Partnerschaftlicher Dialog im Umgang mit allen Stellen

Professionell

- Beachten gesetzlicher Grundlagen und Rahmenbedingungen
- Geschäftsstelle unterstützt Ressorts und Mitglieder

Konsensorientiert

- Lösungsorientierte Arbeitsweise
- Objektiver Einbezug verschiedener Meinungen
- Strategisch und operativ breit abgestützt
- Der Mehrheit verpflichtet

VTG- Ziele

- # 1 **Partnerschaft**
- # 2 **Autonomie**
- # 3 **Digitalisierung**
- # 4 **Weiterbildung**
- # 5 **Öffentlichkeit**
- # 6 **Interna**
- # 7 **Austausch**



Weitere Informationen
www.vtg.ch

Ziele

Partner- schaft

1

Eine wirkungsvolle Vertretung der gemeinsamen Interessen der Gemeinden sein – als anerkannter Partner des Kantons und anderen Institutionen im öffentlichen Umfeld.

Aktivitäten

Der VTG beansprucht ein angemessenes **Vertretungsrecht**, wenn er Interessen und Anliegen der Gemeinden in ihrer Gesamtheit vertreten soll, z. B. durch Delegierte in diversen Arbeitsgruppen.

Der VTG hat den Anspruch, bei sämtlichen **Vernehmlassungen** des Kantons zur Stellungnahme eingeladen zu werden – analog zu den Gemeinden.

Ziele

Autonomie

2

Die Wahrung und Stärkung der Gemeindeautonomie, insbesondere bei Gesetzgebung und -vollzug.

Aktivitäten

Stellungnahmen zu kantonalen Vorlagen werden durch die **Ressorts oder Kommissionen** vorbereitet.
Der Vorstand kann ad-hoc-Arbeitsgruppen einsetzen.

Bei unterschiedlichen Interessen der Gemeinden und daraus resultierenden Positionen bezieht der VTG keine Stellung, sondern bildet die verschiedenen Standpunkte ab.
Der VTG ist **in der Regel der Mehrheit verpflichtet**.

Ziele

Digitali- sierung

3

Eine aktive Rolle beim digitalen Wandel der Gemeinden einnehmen.

Aktivitäten

Betrieb einer **gemeinsamen Organisation eTG** für die behördenübergreifenden Digitalisierungsprojekte der Gemeinden und des Kantons.

Identifizieren und Umsetzen von konkreten **Digitalisierungsprojekten**.

Vernetzung mit externen Partnern wie z. B. Schweizerischem Gemeindeverband, Myni Gmeind, Smarter Thurgau usw., um Synergien für Digitalisierungsthemen zu nutzen.

Ziele

Weiter- bildung

4

Vielseitige Aus- und Weiterbildungen anbieten, die aktuellen Erkenntnissen, fundiertem Fachwissen und moderner Technik Rechnung tragen.

Aktivitäten

Organisation von **fachspezifischen Weiterbildungsangeboten** für Verwaltungspersonal und Behörden zusammen mit Partnerorganisationen.

Förderung der Ausbildung von Fachkräften im Bereich der öffentlichen Verwaltung.

Ziele

Öffentlich- keit

#5

Stärkung des Bewusstseins der Öffentlichkeit, was die Bedeutung und die Anliegen der Gemeinden betrifft.

Aktivitäten

Internet-Auftritt des VTG für die Öffentlichkeitsarbeit sowie für Dienstleistungen nutzbar gestalten. Die **Anliegen und Positionen des VTG** werden klar und aktuell zum Ausdruck gebracht. Der bereits erreichte hohe Standard bezüglich Dienstleistungsangebot ist zu halten und punktuell und bedarfsgerecht auszubauen.

Aktive Medienarbeit z. B. durch Veröffentlichung von Stellungnahmen des VTG oder Medienmitteilungen.

Den Informationsfluss zu den Gemeinden wie auch gegen aussen mit der **Verbandszeitschrift «Direkt»** als wesentlichem Pfeiler sicherstellen.

Ziele

Interna

#6

Gemeinden und ihre Verwaltungen bei gemeinsamen Aufgaben wirkungsvoll unterstützen.

Aktivitäten

Unterstützung zur **Verbesserung der Verwaltungsorganisation** und Arbeitstechnik.

Unterstützung bei Problemen innerhalb von Gemeindebehörden mit der **«Anlaufstelle für Behördenkonflikte»** und der Vermittlung von Personen mit langjähriger Erfahrung.

Unterstützung der Gemeinden bei der **Implementierung und Weiterentwicklung** von fachlichen und technologischen Veränderungen.

Stellenportal, Springerpool betreuen.

Ziele

Austausch

7

Die Förderung der Zusammenarbeit und des Erfahrungsaustauschs unter den Gemeinden.

Aktivitäten

Förderung des **Erfahrungsaustauschs** und der **fachlichen Zusammenarbeit** unter den Gemeinden durch Ressorts und Kommissionen, die für verschiedene Aufgabenbereiche eingesetzt werden. Sie werden vom Vorstand nach fachlichen und repräsentativen Kriterien eingesetzt.

Pflege eines **guten Klimas** unter unseren Mitgliedern, den Thurgauer Gemeinden.

Durchführung von **Fachtagungen**.
